

Die **Vereinten Nationen** und ihre Sonderorganisation für Kultur – **UNESCO** – haben erstmals offiziell die Feier des **Welttages der Turksprachen** angekündigt. Der Beschluss wurde auf der **43. Generalkonferenz der UNESCO**, die am **3. November 2025 in Samarkand** stattfand, gefasst.

Der Feiertag wird künftig jedes Jahr am **15. Dezember** begangen. Das Datum ist nicht zufällig gewählt: Am **15. Dezember 1893** verkündete der dänische Sprachwissenschaftler **Vilhelm Thomsen** die Entzifferung der **Orchon-Inschriften** – der ältesten Schriftdenkmäler der türkischen Völker.

Die UNESCO betonte, dass der neue Feiertag:

- die **Gemeinsamkeit des kulturellen Erbes** der Turksprachen widerspiegelt,
- die **Verpflichtung der Organisation zu mehrsprachiger Entwicklung und kultureller Vielfalt** bestätigt,
- die **Zusammenarbeit zwischen den türkischen Staaten** bei der Bewahrung und Weitergabe des sprachlichen Erbes an künftige Generationen fördert.

Die Initiative wurde von **Türkei, Aserbaidshan, Kasachstan, Kirgisistan, Turkmenistan und Usbekistan** eingebracht und erhielt die Unterstützung von **26 Staaten**.

„THE ASHGABAT TIMES“